

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Hamm
April 2026



**Sperrfrist:
30.04.2026, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Hamm
Berichtsmonat:	April 2026
Erstellungsdatum:	23.04.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.05.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im März 2026 (Daten für den Berichtsmontat April sind noch nicht verfügbar) schätzungsweise um 6 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -12 Prozent auf -7 Prozent. Dies ist eine angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannbreite der Abweichungen von 5 Prozent bis 8 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 4 bis 7 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen leichten Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine kleine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat März 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 3 bis 12 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 3 bis 10 Prozentpunkte reicht. Für 15 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherigen Interpretationen des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind. In einem Agenturbezirk gab es im Vergleich zum Vorjahr einen Anstieg statt keiner Veränderung.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Hamm

April 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Hamm	19
Geschäftsstellenbezirk Kamen	22
Geschäftsstellenbezirk Unna	25
Geschäftsstellenbezirk Lünen	28
Geschäftsstellenbezirk Schwerte	31

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Hamm
April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	37.527	37.376	37.277	151	0,4	154	0,4	-0,4	-0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	25.271	25.150	25.288	121	0,5	405	1,6	-0,1	0,2
57,1% Männer	14.430	14.426	14.486	4	0,0	459	3,3	1,5	1,2
42,9% Frauen	10.841	10.724	10.802	117	1,1	-54	-0,5	-2,1	-1,1
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	2.232	2.246	2.195	-14	-0,6	260	13,2	11,9	6,9
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	414	419	403	-5	-1,2	22	5,6	8,0	1,8
35,5% 50 Jahre und älter	8.967	8.810	8.916	157	1,8	140	1,6	-0,1	0,8
25,4% dar. 55 Jahre und älter	6.417	6.284	6.380	133	2,1	287	4,7	3,1	3,8
40,1% Langzeitarbeitslose	10.140	10.136	10.187	4	0,0	-158	-1,5	-1,5	0,1
8,7% Schwerbehinderte Menschen	2.193	2.171	2.201	22	1,0	-17	-0,8	-3,8	-2,5
32,7% Ausländer	8.266	8.304	8.238	-38	-0,5	-252	-3,0	-3,6	-5,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.621	4.661	4.702	-40	-0,9	-2.595	-36,0	-34,8	-35,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.497	1.541	1.584	-44	-2,9	-225	-13,1	-9,9	-8,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.108	1.117	1.158	-9	-0,8	-431	-28,0	-24,5	-29,7
seit Jahresbeginn	18.838	14.217	9.556	x	x	-9.982	-34,6	-34,2	-33,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.507	4.807	4.681	-300	-6,2	-3.005	-40,0	-33,4	-34,8
dar. in Erwerbstätigkeit	1.228	1.271	1.192	-43	-3,4	-122	-9,0	-2,6	-6,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.127	1.186	1.029	-59	-5,0	101	9,8	19,9	8,2
seit Jahresbeginn	17.702	13.195	8.388	x	x	-10.103	-36,3	-35,0	-35,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,0	8,0	8,1	x	x	x	7,9	8,0	8,1
dar. Männer	8,5	8,5	8,6	x	x	x	8,3	8,4	8,5
Frauen	7,5	7,4	7,4	x	x	x	7,5	7,6	7,6
15 bis unter 25 Jahre	6,9	6,9	6,8	x	x	x	6,0	6,2	6,3
15 bis unter 20 Jahre	4,7	4,8	4,6	x	x	x	4,4	4,4	4,5
50 bis unter 65 Jahre	7,9	7,8	7,9	x	x	x	7,8	7,8	7,9
55 bis unter 65 Jahre	8,3	8,2	8,3	x	x	x	8,2	8,2	8,3
Ausländer	18,0	18,1	17,9	x	x	x	19,4	19,7	19,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	8,6	8,7	x	x	x	8,6	8,7	8,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	27.033	26.838	26.893	195	0,7	552	2,1	-0,1	-0,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	30.760	30.742	30.791	18	0,1	14	0,0	-1,1	-1,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	30.861	30.849	30.902	12	0,0	13	0,0	-1,1	-1,4
Unterbeschäftigungsquote	9,6	9,6	9,7	x	x	x	9,6	9,8	9,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	7.703	7.809	7.750	-106	-1,4	988	14,7	13,5	11,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	34.467	34.654	34.687	-187	-0,5	-1.828	-5,0	-5,1	-5,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.545	10.537	10.561	8	0,1	-952	-8,3	-9,2	-9,3
Bedarfsgemeinschaften	25.560	25.711	25.725	-152	-0,6	-1.151	-4,3	-4,1	-4,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	743	724	735	19	2,6	-11	-1,5	5,1	0,5
Zugang seit Jahresbeginn	2.851	2.108	1.384	x	x	-105	-3,6	-4,3	-8,5
Bestand	3.966	3.886	4.006	80	2,1	-608	-13,3	-15,1	-10,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Hamm
April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.834	12.811	12.677	23	0,2	1.333	11,6	11,6	12,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.042	8.094	8.223	-52	-0,6	874	12,2	10,1	9,6
61,6% Männer	4.950	5.021	5.076	-71	-1,4	604	13,9	11,8	10,4
38,4% Frauen	3.092	3.073	3.147	19	0,6	270	9,6	7,3	8,3
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	942	977	957	-35	-3,6	151	19,1	18,0	13,1
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	91	106	97	-15	-14,2	4	4,6	21,8	3,2
37,8% 50 Jahre und älter	3.036	3.002	3.138	34	1,1	222	7,9	6,2	8,8
29,7% dar. 55 Jahre und älter	2.391	2.365	2.481	26	1,1	211	9,7	7,9	9,7
9,4% Langzeitarbeitslose	752	744	780	8	1,1	49	7,0	10,7	14,7
9,0% Schwerbehinderte Menschen	725	719	751	6	0,8	-8	-1,1	-3,5	-2,6
23,5% Ausländer	1.888	1.929	1.906	-41	-2,1	238	14,4	14,1	8,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.048	2.077	2.195	-29	-1,4	156	8,2	8,6	4,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.157	1.176	1.191	-19	-1,6	83	7,7	10,0	12,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	483	443	563	40	9,0	94	24,2	13,3	3,1
seit Jahresbeginn	8.645	6.597	4.520	x	x	676	8,5	8,6	8,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.991	2.104	1.930	-113	-5,4	2	0,1	8,3	2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	851	865	816	-14	-1,6	42	5,2	9,4	10,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	431	467	414	-36	-7,7	18	4,4	9,9	14,0
seit Jahresbeginn	7.635	5.644	3.540	x	x	437	6,1	8,4	8,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,4
dar. Männer	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,7	2,7
Frauen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,4	2,5	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,2	1,1	x	x	x	1,0	1,0	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,2	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Ausländer	4,1	4,2	4,2	x	x	x	3,8	3,9	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.143	8.237	8.346	-94	-1,1	870	12,0	10,3	10,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.273	9.419	9.467	-146	-1,6	982	11,8	11,8	11,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.374	9.526	9.578	-152	-1,6	985	11,7	11,7	11,6
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,7	2,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	7.703	7.809	7.750	-106	-1,4	988	14,7	13,5	11,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Hamm
April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	24.693	24.565	24.600	128	0,5	-1.179	-4,6	-5,7	-5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	17.229	17.056	17.065	173	1,0	-469	-2,7	-4,2	-3,8
55,0% Männer	9.480	9.405	9.410	75	0,8	-145	-1,5	-3,2	-3,2
45,0% Frauen	7.749	7.651	7.655	98	1,3	-324	-4,0	-5,5	-4,5
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.290	1.269	1.238	21	1,7	109	9,2	7,5	2,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	323	313	306	10	3,2	18	5,9	4,0	1,3
34,4% 50 Jahre und älter	5.931	5.808	5.778	123	2,1	-82	-1,4	-3,1	-3,0
23,4% dar. 55 Jahre und älter	4.026	3.919	3.899	107	2,7	76	1,9	0,4	0,3
54,5% Langzeitarbeitslose	9.388	9.392	9.407	-4	-0,0	-207	-2,2	-2,4	-1,0
8,5% Schwerbehinderte Menschen	1.468	1.452	1.450	16	1,1	-9	-0,6	-4,0	-2,4
37,0% Ausländer	6.378	6.375	6.332	3	0,0	-490	-7,1	-7,9	-8,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.573	2.584	2.507	-11	-0,4	-2.751	-51,7	-50,7	-51,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	340	365	393	-25	-6,8	-308	-47,5	-43,1	-41,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	625	674	595	-49	-7,3	-525	-45,7	-38,1	-46,0
seit Jahresbeginn	10.193	7.620	5.036	x	x	-10.658	-51,1	-50,9	-51,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.516	2.703	2.751	-187	-6,9	-3.007	-54,4	-48,8	-48,1
dar. in Erwerbstätigkeit	377	406	376	-29	-7,1	-164	-30,3	-21,0	-29,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	696	719	615	-23	-3,2	83	13,5	27,5	4,6
seit Jahresbeginn	10.067	7.551	4.848	x	x	-10.540	-51,1	-49,9	-50,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,4	5,4	x	x	x	5,7	5,7	5,7
dar. Männer	5,6	5,6	5,6	x	x	x	5,7	5,8	5,8
Frauen	5,3	5,3	5,3	x	x	x	5,6	5,6	5,5
15 bis unter 25 Jahre	4,0	3,9	3,8	x	x	x	3,6	3,6	3,7
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,6	3,5	x	x	x	3,4	3,4	3,4
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,2	5,2	x	x	x	5,4	5,4	5,3
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,2	5,1	x	x	x	5,3	5,3	5,2
Ausländer	13,9	13,9	13,8	x	x	x	15,7	15,8	15,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	5,9	5,9	x	x	x	6,1	6,1	6,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.890	18.601	18.547	289	1,6	-318	-1,7	-4,1	-4,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	21.487	21.323	21.324	164	0,8	-968	-4,3	-5,9	-6,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	21.487	21.323	21.324	164	0,8	-972	-4,3	-5,9	-6,3
Unterbeschäftigungsquote	6,7	6,7	6,7	x	x	x	7,0	7,1	7,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	34.467	34.654	34.687	-187	-0,5	-1.828	-5,0	-5,1	-5,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.545	10.537	10.561	8	0,1	-952	-8,3	-9,2	-9,3
Bedarfsgemeinschaften	25.560	25.711	25.725	-152	-0,6	-1.151	-4,3	-4,1	-4,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2026 bis April 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

Komponenten der Unterbeschäftigung

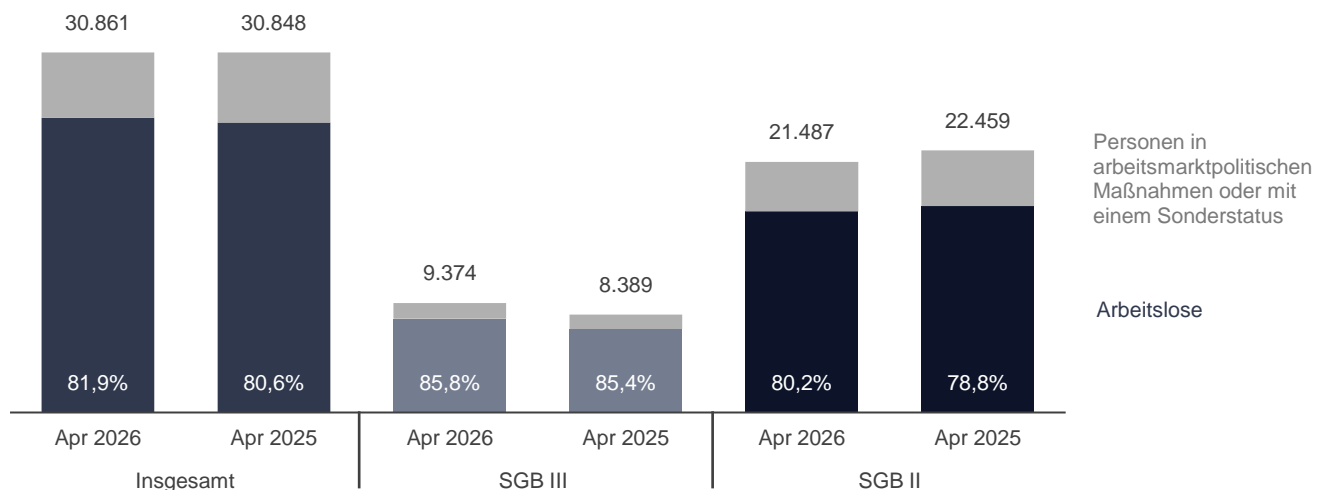
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Hamm

April 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2025		Mrz 2025	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	25.271	25.150	121	0,5	405	1,6	-0,1	0,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.762	1.688	74	4,4	147	9,1	-0,3	-6,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.162	1.075	87	8,1	448	62,7	41,8	26,4
Sonderregelung für Ältere ³⁾	600	613	-13	-2,1	-301	-33,4	-34,4	-33,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	27.033	26.838	195	0,7	552	2,1	-0,1	-0,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.727	3.904	-177	-4,5	-538	-12,6	-7,5	-9,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.398	1.373	25	1,8	226	19,3	23,2	21,9
Arbeitsgelegenheiten	306	315	-9	-2,9	-3	-1,0	8,2	3,1
Fremdförderung	1.221	1.249	-28	-2,2	-515	-29,7	-31,9	-32,4
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-1	-25,0	-25,0	-25,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	216	211	5	2,4	-44	-16,9	-21,0	-26,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	583	753	-170	-22,6	-201	-25,6	5,9	5,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	30.760	30.742	18	0,1	14	0,0	-1,1	-1,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	101	107	-6	-5,6	-1	-1,0	-3,6	-
Gründungszuschuss	101	107	-6	-5,6	3	3,1	0,9	5,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-4	-100,0	-100,0	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	30.861	30.849	12	0,0	13	0,0	-1,1	-1,4
Unterbeschäftigungsquote	9,6	9,6	x	x	x	9,6	9,8	9,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,9	81,5	x	x	x	80,6	80,7	80,5

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Hamm

April 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2025		Mrz 2025	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	8.042	8.094	-52	-0,6	874	12,2	10,1	9,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	101	143	-42	-29,4	-4	-3,8	27,7	44,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	101	143	-42	-29,4	-4	-3,8	27,7	44,7
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.143	8.237	-94	-1,1	870	12,0	10,3	10,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.130	1.182	-52	-4,4	112	11,0	23,1	25,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	845	830	15	1,8	149	21,4	29,3	36,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	128	134	-6	-4,5	-14	-9,9	2,3	-6,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	157	218	-61	-28,0	-23	-12,8	16,6	12,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.273	9.419	-146	-1,6	982	11,8	11,8	11,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	101	107	-6	-5,6	3	3,1	1,9	6,7
Gründungszuschuss	101	107	-6	-5,6	3	3,1	1,9	6,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.374	9.526	-152	-1,6	985	11,7	11,7	11,6
Unterbeschäftigungsquote		3,0	x	x	x	2,6	2,7	2,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,8	85,0	x	x	x	85,4	86,2	87,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	17.229	17.056	173	1,0	-469	-2,7	-4,2	-3,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.661	1.545	116	7,5	151	10,0	-2,3	-9,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.061	932	129	13,8	452	74,2	44,3	24,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	600	613	-13	-2,1	-301	-33,4	-34,4	-33,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.890	18.601	289	1,6	-318	-1,7	-4,1	-4,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.597	2.722	-125	-4,6	-650	-20,0	-16,6	-18,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	553	543	10	1,8	77	16,2	15,0	4,4
Arbeitsgelegenheiten	306	315	-9	-2,9	-3	-1,0	8,2	3,1
Fremdförderung	1.093	1.115	-22	-2,0	-501	-31,4	-34,6	-34,4
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-1	-25,0	-25,0	-25,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	216	211	5	2,4	-44	-16,9	-21,0	-26,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	426	535	-109	-20,4	-178	-29,5	2,1	3,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	21.487	21.323	164	0,8	-968	-4,3	-5,9	-6,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-4	-100,0	-100,0	-100,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	*	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-4	-100,0	-100,0	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	21.487	21.323	164	0,8	-972	-4,3	-5,9	-6,3
Unterbeschäftigungsquote	6,7	6,7	x	x	x	7,0	7,1	7,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,2	80,0	x	x	x	78,8	78,6	77,9

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

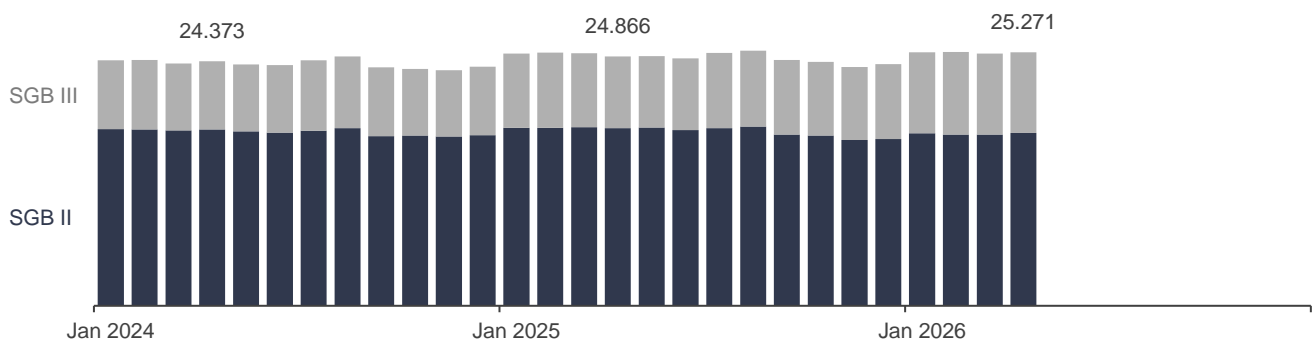
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Hamm

April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im April geringfügig gestiegen, und zwar um 121 auf 25.271. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 405 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 8,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 8.042, das sind 52 weniger als im Vormonat und 874 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 17.229 Arbeitslose, das ist ein Plus von 173 gegenüber März; im Vergleich zum April 2025 waren es 469 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	25.271	121	0,5	405	1,6	8,0	8,0	7,9
Männer	14.430	4	0,0	459	3,3	8,5	8,5	8,3
Frauen	10.841	117	1,1	-54	-0,5	7,5	7,4	7,5
15 bis unter 25 Jahre	2.232	-14	-0,6	260	13,2	6,9	6,9	6,0
15 bis unter 20 Jahre	414	-5	-1,2	22	5,6	4,7	4,8	4,4
50 Jahre und älter	8.967	157	1,8	140	1,6	7,9	7,8	7,8
55 Jahre und älter	6.417	133	2,1	287	4,7	8,3	8,2	8,2
Deutsche	17.005	159	0,9	657	4,0	6,3	6,3	6,1
Ausländer	8.266	-38	-0,5	-252	-3,0	18,0	18,1	19,4
Rechtskreis SGB III	8.042	-52	-0,6	874	12,2	2,6	2,6	2,3
Männer	4.950	-71	-1,4	604	13,9	2,9	3,0	2,6
Frauen	3.092	19	0,6	270	9,6	2,1	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	942	-35	-3,6	151	19,1	2,9	3,0	2,4
15 bis unter 20 Jahre	91	-15	-14,2	4	4,6	1,0	1,2	1,0
50 Jahre und älter	3.036	34	1,1	222	7,9	2,6	2,6	2,5
55 Jahre und älter	2.391	26	1,1	211	9,7	3,1	3,1	2,9
Deutsche	6.154	-11	-0,2	636	11,5	2,3	2,3	2,0
Ausländer	1.888	-41	-2,1	238	14,4	4,1	4,2	3,8
Rechtskreis SGB II	17.229	173	1,0	-469	-2,7	5,5	5,4	5,7
Männer	9.480	75	0,8	-145	-1,5	5,6	5,6	5,7
Frauen	7.749	98	1,3	-324	-4,0	5,3	5,3	5,6
15 bis unter 25 Jahre	1.290	21	1,7	109	9,2	4,0	3,9	3,6
15 bis unter 20 Jahre	323	10	3,2	18	5,9	3,7	3,6	3,4
50 Jahre und älter	5.931	123	2,1	-82	-1,4	5,3	5,2	5,4
55 Jahre und älter	4.026	107	2,7	76	1,9	5,3	5,2	5,3
Deutsche	10.851	170	1,6	21	0,2	4,0	4,0	4,0
Ausländer	6.378	3	0,0	-490	-7,1	13,9	13,9	15,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

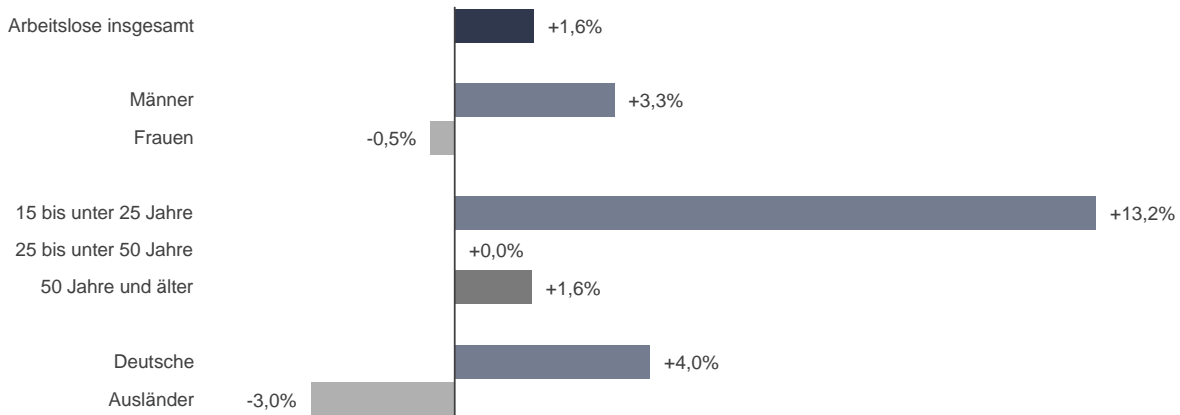
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

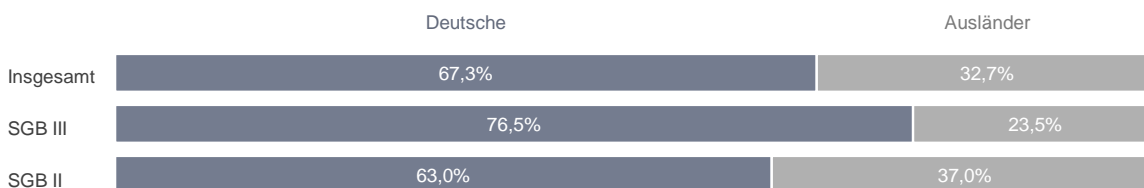
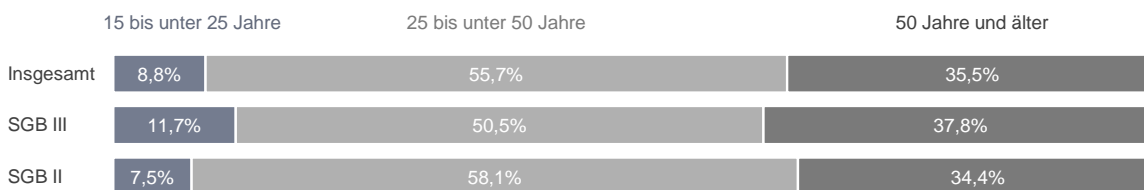
Agentur für Arbeit Hamm
April 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von -3% bei Ausländern bis +13% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

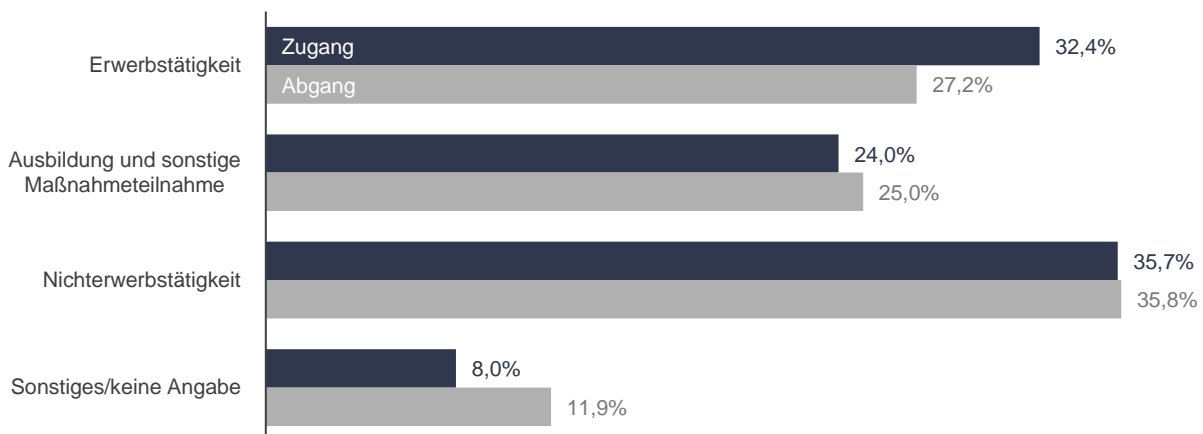
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Hamm

April 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 4.621 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 2.595 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.507 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 3.005 weniger als im April 2025. Seit Jahresbeginn gab es 18.838 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 9.982 Meldungen. Dem gegenüber stehen 17.702 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 10.103 Abmeldungen. Im April meldeten sich 1.497 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 225 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.228 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 122 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	4.621	-40	-0,9	-2.595	-36,0	18.838	-9.982	-34,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.497	-44	-2,9	-225	-13,1	6.611	-578	-8,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.418	-44	-3,0	-144	-9,2	6.238	-315	-4,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	46	7	17,9	-52	-53,1	221	-245	-52,6
Selbständigkeit	26	-6	-18,8	-33	-55,9	127	-30	-19,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.108	-9	-0,8	-431	-28,0	4.294	-1.748	-28,9
Nichterwerbstätigkeit	1.648	-11	-0,7	-253	-13,3	6.546	-876	-11,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.193	71	6,3	-124	-9,4	4.520	-470	-9,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	385	-61	-13,7	-92	-19,3	1.714	-232	-11,9
Sonstiges/keine Angabe	368	24	7,0	-1.686	-82,1	1.387	-6.780	-83,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	4.507	-300	-6,2	-3.005	-40,0	17.702	-10.103	-36,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.228	-43	-3,4	-122	-9,0	4.653	-187	-3,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.144	-37	-3,1	-120	-9,5	4.316	-186	-4,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	31	-2	-6,1	-8	-20,5	127	-48	-27,4
Selbständigkeit	44	-10	-18,5	4	10,0	184	36	24,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.127	-59	-5,0	101	9,8	4.026	474	13,3
Nichterwerbstätigkeit	1.614	-264	-14,1	-412	-20,3	6.958	-199	-2,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.092	-162	-12,9	-261	-19,3	4.659	-53	-1,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	419	-43	-9,3	-101	-19,4	1.758	-132	-7,0
Sonstiges/keine Angabe	538	66	14,0	-2.572	-82,7	2.065	-10.191	-83,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

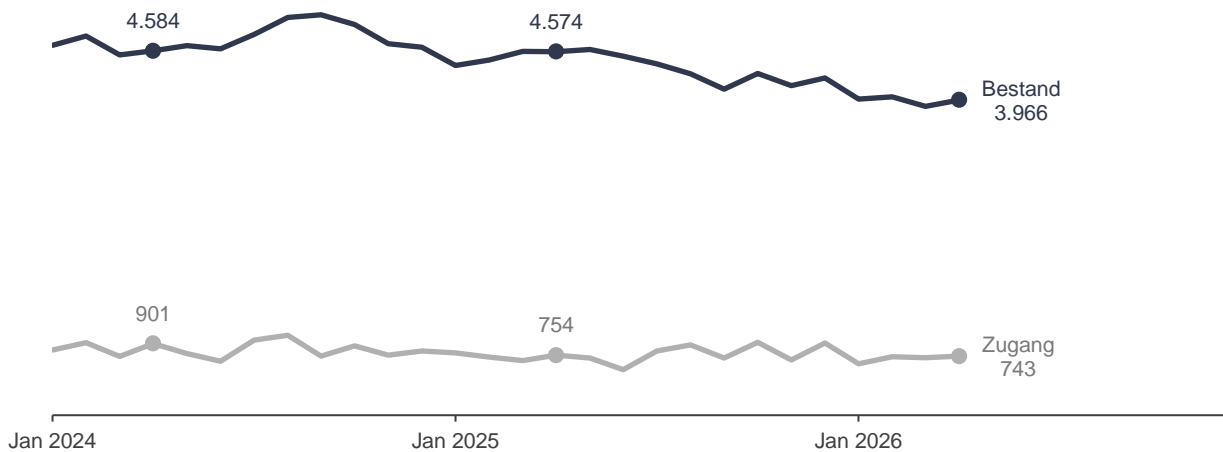
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Hamm
April 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Hamm waren im April den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 3.966 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Plus von 80 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 608 Stellen weniger (-13 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 743 neue Arbeitsstellen, das waren 11 oder 1 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.851 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 105 oder 4%. Zudem wurden im April 656 Arbeitsstellen abgemeldet, 88 oder 12 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 3.094 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 123 oder 4%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	743	19	2,6	-11	-1,5	2.851	-105	-3,6
dar. sofort zu besetzen	606	31	5,4	-24	-3,8	2.303	-129	-5,3
sozialversicherungspflichtig	717	28	4,1	6	0,8	2.747	-96	-3,4
dar. sofort zu besetzen	583	38	7,0	-11	-1,9	2.216	-118	-5,1
Bestand	3.966	80	2,1	-608	-13,3	3.959	-547	-12,1
dar. sofort zu besetzen	3.866	114	3,0	-601	-13,5	3.840	-563	-12,8
sozialversicherungspflichtig	3.860	69	1,8	-609	-13,6	3.860	-556	-12,6
dar. sofort zu besetzen	3.761	98	2,7	-603	-13,8	3.745	-570	-13,2
Abgang	656	-194	-22,8	-88	-11,8	3.094	123	4,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	643	-166	-20,5	-78	-10,8	2.971	96	3,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Hamm

April 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	25.271	100	121	0,5	405	1,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	614	2,4	-23	-3,6	-18	-2,8
Fertigungsberufe	1.287	5,1	-5	-0,4	-55	-4,1
Fertigungstechnische Berufe	1.112	4,4	-1	-0,1	11	1,0
Bau- und Ausbauberufe	1.403	5,6	-23	-1,6	18	1,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.781	7,0	25	1,4	-214	-10,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.130	4,5	42	3,9	-4	-0,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.814	7,2	38	2,1	124	7,3
Handelsberufe	2.562	10,1	-4	-0,2	-72	-2,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.824	7,2	26	1,4	155	9,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	632	2,5	12	1,9	47	8,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	469	1,9	-2	-0,4	135	40,4
Sicherheitsberufe	2.209	8,7	52	2,4	85	4,0
Verkehrs- und Logistikberufe	4.888	19,3	-63	-1,3	-11	-0,2
Reinigungsberufe	2.190	8,7	20	0,9	-35	-1,6
Keine Angabe	1.356	5,4	27	2,0	239	21,4
Gemeldete Arbeitsstellen	3.966	100	80	2,1	-608	-13,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	117	3,0	12	11,4	15	14,7
Fertigungsberufe	528	13,3	22	4,3	10	1,9
Fertigungstechnische Berufe	662	16,7	31	4,9	48	7,8
Bau- und Ausbauberufe	380	9,6	24	6,7	-63	-14,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	130	3,3	17	15,0	19	17,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	379	9,6	-10	-2,6	-76	-16,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	228	5,7	-5	-2,1	-143	-38,5
Handelsberufe	361	9,1	-69	-16,0	3	0,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	97	2,4	-7	-6,7	-53	-35,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	161	4,1	-7	-4,2	-50	-23,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	64	1,6	-6	-8,6	-17	-21,0
Sicherheitsberufe	55	1,4	21	61,8	-23	-29,5
Verkehrs- und Logistikberufe	700	17,7	60	9,4	-229	-24,7
Reinigungsberufe	104	2,6	-3	-2,8	-49	-32,0
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

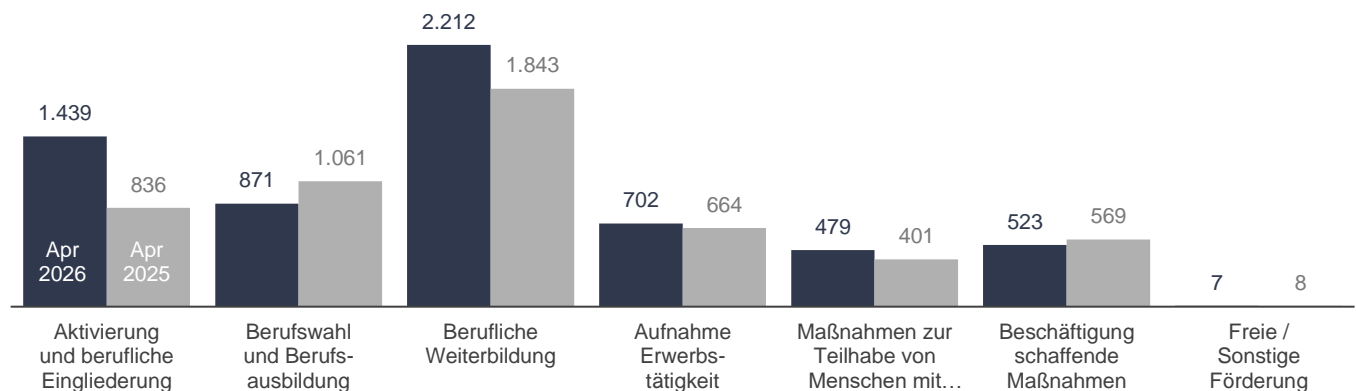
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Hamm

April 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.107	11	1,0	375	51,2	3.814	1.149	43,1
Berufswahl und Berufsausbildung	63	-2	-3,1	6	10,5	233	5	2,2
Berufliche Weiterbildung	355	48	15,6	76	27,2	1.190	334	39,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	151	1	0,7	29	23,8	532	95	21,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	42	7	20,0	17	68,0	163	50	44,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	63	7	12,5	-22	-25,9	310	-105	-25,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	-1	-25,0	12	-12	-50,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.439	118	8,9	603	72,1	1.274	356	38,7
Berufswahl und Berufsausbildung	871	-3	-0,3	-190	-17,9	907	-194	-17,6
Berufliche Weiterbildung	2.212	61	2,8	369	20,0	2.128	351	19,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	702	6	0,9	38	5,7	685	16	2,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	479	8	1,7	78	19,5	472	57	13,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	523	-4	-0,8	-46	-8,1	516	-56	-9,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	-	-	-1	-12,5	7	2	38,1
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	850	55	6,9	223	35,6	2.833	462	19,5
Berufswahl und Berufsausbildung	54	-	-	3	5,9	367	1	0,3
Berufliche Weiterbildung	274	31	12,8	69	33,7	1.124	244	27,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	131	5	4,0	10	8,3	531	-17	-3,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	33	-	-	8	32,0	133	1	0,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	72	38	111,8	-1	-1,4	371	-101	-21,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	3	-3	-50,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

Ausbildungsmarkt

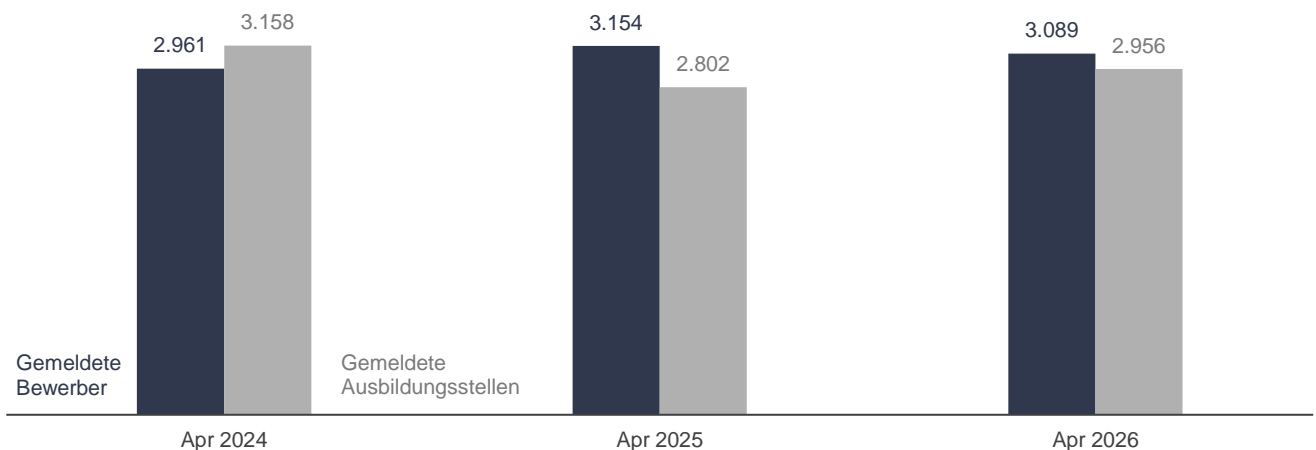
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Hamm
April 2026

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Hamm 3.089 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 65 weniger als im Vorjahreszeitraum (-2%). Zugleich gab es 2.956 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 154 (+5%). Ende April waren 1.698 Bewerber noch unversorgt und 1.656 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-54 oder -3%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen lag in der Größenordnung des Vorjahres (+4). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.089	-65	-2,1	3.154	2.961
versorgte Bewerber	1.391	-11	-0,8	1.402	1.529
einmündende Bewerber	480	-18	-3,6	498	574
andere ehemalige Bewerber	475	-22	-4,4	497	524
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	436	29	7,1	407	431
unversorgte Bewerber	1.698	-54	-3,1	1.752	1.432
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.956	154	5,5	2.802	3.158
betriebliche Ausbildungsstellen	2.908	139	5,0	2.769	3.137
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	48	15	45,5	33	21
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.656	4	0,2	1.652	1.907
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,96	x	x	0,89	1,07
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,98	x	x	0,94	1,33

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

²⁾ Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

³⁾ Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Hamm (Arbeitsort)

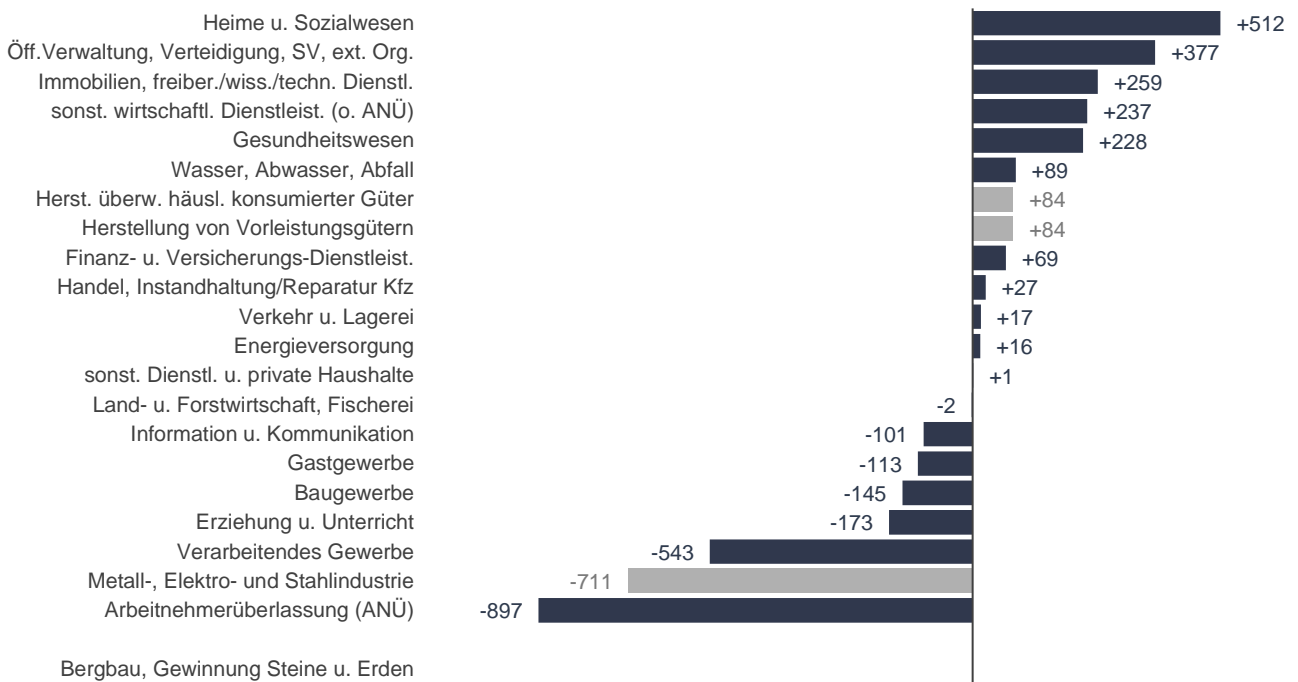
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Hamm auf 202.079. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ wenig verändert (-146 oder +0,1%); im Vorquartal hatte es auch nur eine relativ geringfügige Veränderung gegeben (+158 oder +0,1%). Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+512 oder +2,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-897 oder -16,2%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	202.079	198.789	199.715	201.183	202.225	-146	-0,1
54,1% Männer	109.398	107.420	107.811	108.716	109.538	-140	-0,1
45,9% Frauen	92.681	91.369	91.904	92.467	92.687	-6	-0,0
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	22.178	20.196	20.959	21.999	22.553	-375	-1,7
64,4% 25 bis unter 55 Jahre	130.199	129.257	129.730	130.096	130.648	-449	-0,3
23,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	47.406	47.083	46.846	46.864	46.866	540	1,2
70,1% Vollzeit	141.727	138.682	139.779	141.420	142.572	-845	-0,6
29,9% Teilzeit	60.352	60.107	59.936	59.763	59.653	699	1,2
83,7% Deutsche	169.196	167.039	168.528	170.572	171.340	-2.144	-1,3
16,3% Ausländer	32.883	31.750	31.187	30.611	30.885	1.998	6,5

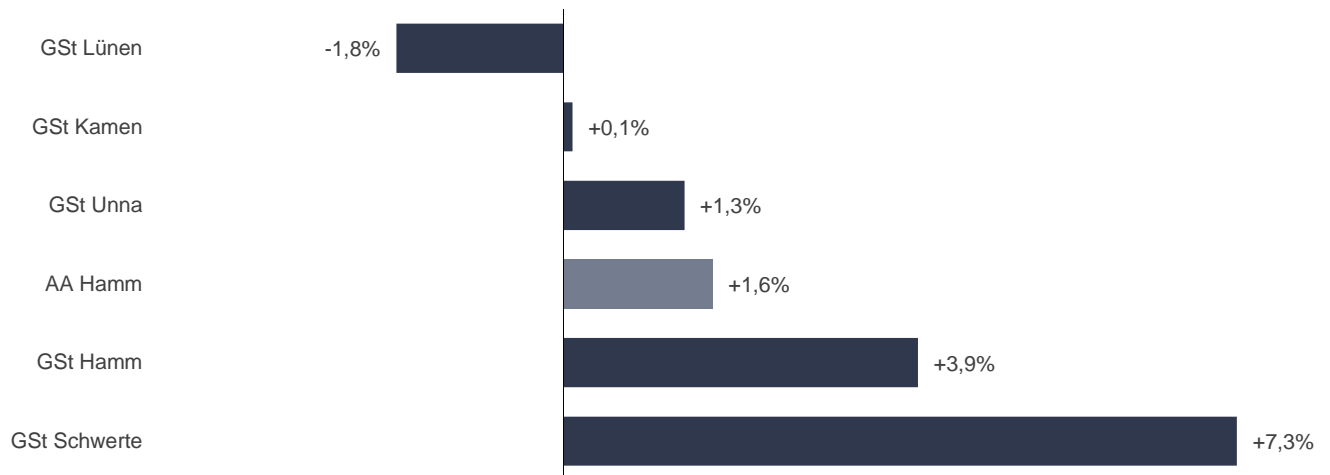
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Hamm
April 2026

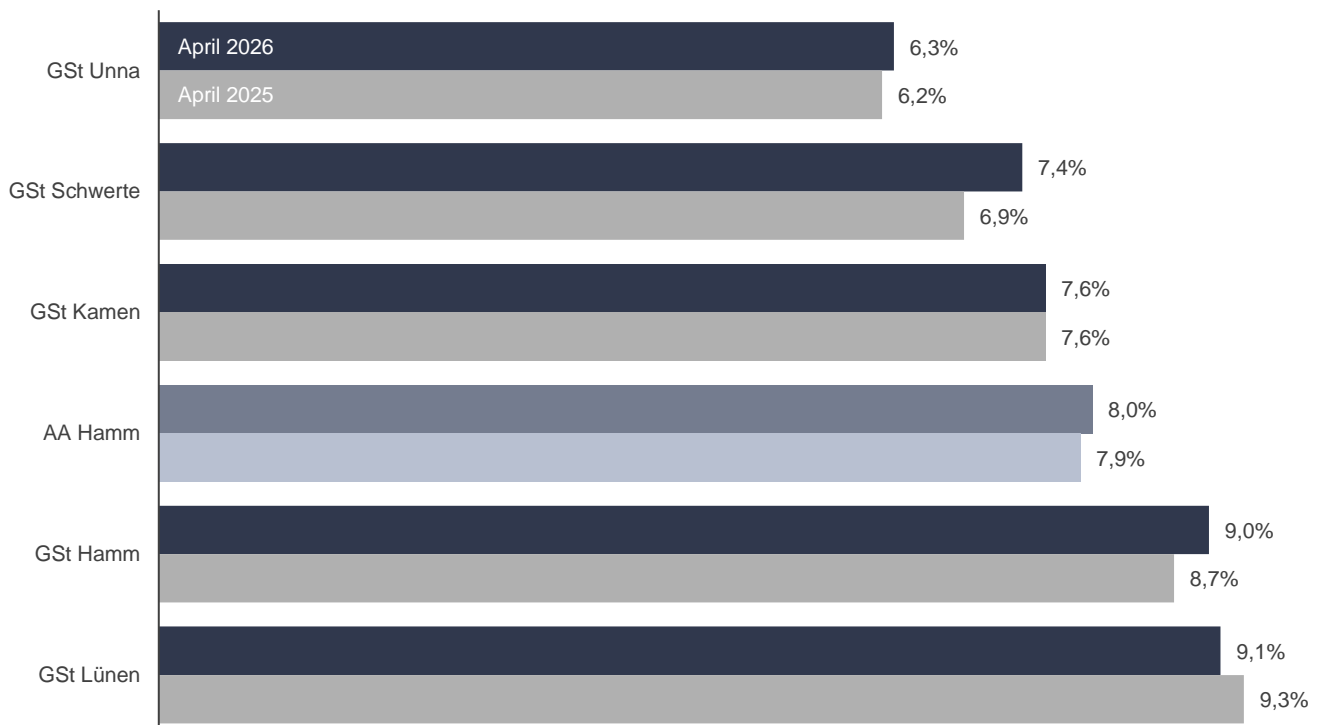
Im Agenturbezirk Hamm entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Lünen; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 2%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Schwerte mit einer Zunahme von 7%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Hamm. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im April 2026 von 6,3% in Unna bis 9,1% in Lünen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Hamm - Geschäftsstellenbezirk Hamm
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 88 auf 8.755 Personen verringert. Das waren 326 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 9,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,7%. Dabei meldeten sich 1.492 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2.564 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.588 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-2.659). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 6.013 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 10.325 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 5.685 Abmeldungen von Arbeitslosen (-10.481).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 36 Stellen auf 1.610 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 405 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 260 neue Arbeitsstellen, 67 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 967 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 329.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.354	12.414	12.299	-60	-0,5	183	1,5	0,7	-0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.755	8.843	8.875	-88	-1,0	326	3,9	2,5	1,7
57,7% Männer	5.051	5.120	5.136	-69	-1,3	278	5,8	4,7	3,2
42,3% Frauen	3.704	3.723	3.739	-19	-0,5	48	1,3	-0,2	-0,3
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	922	946	923	-24	-2,5	119	14,8	16,2	11,7
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	164	162	156	2	1,2	19	13,1	11,7	9,1
33,0% 50 Jahre und älter	2.886	2.856	2.902	30	1,1	137	5,0	2,6	2,0
22,4% dar. 55 Jahre und älter	1.959	1.915	1.945	44	2,3	176	9,9	5,5	6,3
44,3% Langzeitarbeitslose	3.880	3.969	3.970	-89	-2,2	-128	-3,2	-0,8	-0,2
7,7% Schwerbehinderte Menschen	677	682	687	-5	-0,7	27	4,2	0,6	0,7
35,2% Ausländer	3.078	3.165	3.118	-87	-2,7	-9	-0,3	-0,2	-2,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.492	1.472	1.514	20	1,4	-2.564	-63,2	-63,5	-63,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	510	492	549	18	3,7	-198	-28,0	-29,5	-23,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	357	377	406	-20	-5,3	-481	-57,4	-52,9	-53,5
15 bis unter 25 Jahre	245	241	289	4	1,7	-286	-53,9	-55,9	-47,1
55 Jahre und älter	205	174	169	31	17,8	-393	-65,7	-72,2	-73,4
seit Jahresbeginn	6.013	4.521	3.049	x	x	-10.325	-63,2	-63,2	-63,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.588	1.512	1.489	76	5,0	-2.659	-62,6	-63,5	-63,3
dar. in Erwerbstätigkeit	403	401	385	2	0,5	-53	-11,6	-12,1	-12,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	461	409	374	52	12,7	41	9,8	2,0	-3,6
15 bis unter 25 Jahre	255	206	209	49	23,8	-269	-51,3	-61,9	-60,8
55 Jahre und älter	180	224	173	-44	-19,6	-473	-72,4	-66,2	-72,5
seit Jahresbeginn	5.685	4.097	2.585	x	x	-10.481	-64,8	-65,6	-66,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,0	9,1	9,2	x	x	x	8,7	8,9	9,0
Männer	9,5	9,6	9,7	x	x	x	9,0	9,3	9,4
Frauen	8,4	8,5	8,5	x	x	x	8,4	8,5	8,6
15 bis unter 25 Jahre	8,3	8,5	8,3	x	x	x	7,3	7,4	7,5
15 bis unter 20 Jahre	5,7	5,7	5,4	x	x	x	5,1	5,1	5,1
50 bis unter 65 Jahre	9,0	8,9	9,1	x	x	x	8,7	8,8	9,0
55 bis unter 65 Jahre	9,3	9,1	9,3	x	x	x	8,8	9,0	9,1
Ausländer	17,2	17,7	17,4	x	x	x	18,1	18,6	18,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,7	9,8	9,8	x	x	x	9,4	9,6	9,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	260	237	246	23	9,7	-67	-20,5	-3,7	-6,8
Zugang seit Jahresbeginn	967	707	470	x	x	-329	-25,4	-27,0	-35,0
Bestand	1.610	1.574	1.592	36	2,3	-405	-20,1	-23,1	-20,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Hamm - Geschäftsstellenbezirk Hamm

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 94 auf 2.614 Personen verringert. Das waren 424 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 655 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 61 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 727 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+55). Seit Beginn des Jahres gab es 2.821 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 189 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.621 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+111).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.165	4.251	4.163	-86	-2,0	562	15,6	16,2	14,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.614	2.708	2.739	-94	-3,5	424	19,4	17,5	16,0
62,5% Männer	1.633	1.699	1.713	-66	-3,9	293	21,9	21,2	17,7
37,5% Frauen	981	1.009	1.026	-28	-2,8	131	15,4	11,7	13,1
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	326	362	354	-36	-9,9	49	17,7	21,5	15,7
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	38	37	-6	-15,8	7	28,0	52,0	32,1
33,9% 50 Jahre und älter	886	886	925	-	-	103	13,2	10,2	10,8
25,9% dar. 55 Jahre und älter	677	674	699	3	0,4	88	14,9	9,8	10,8
7,4% Langzeitarbeitslose	194	192	185	2	1,0	-13	-6,3	-10,7	-9,8
7,8% Schwerbehinderte Menschen	204	210	214	-6	-2,9	-	-	-4,1	-2,7
30,3% Ausländer	791	849	825	-58	-6,8	177	28,8	31,6	24,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	655	671	736	-16	-2,4	61	10,3	8,4	6,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	409	370	427	39	10,5	62	17,9	1,1	20,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	152	192	-17	-11,2	-	-	16,0	-4,0
15 bis unter 25 Jahre	125	123	154	2	1,6	27	27,6	12,8	12,4
55 Jahre und älter	101	98	120	3	3,1	13	14,8	-9,3	-3,2
seit Jahresbeginn	2.821	2.166	1.495	x	x	189	7,2	6,3	5,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	727	703	675	24	3,4	55	8,2	6,8	1,2
dar. in Erwerbstätigkeit	313	292	271	21	7,2	48	18,1	11,5	2,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	139	157	140	-18	-11,5	3	2,2	7,5	9,4
15 bis unter 25 Jahre	149	116	105	33	28,4	31	26,3	5,5	-7,9
55 Jahre und älter	100	129	111	-29	-22,5	-11	-9,9	4,0	-9,0
seit Jahresbeginn	2.621	1.894	1.191	x	x	111	4,4	3,0	0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Männer	3,1	3,2	3,2	x	x	x	2,5	2,7	2,8
Frauen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	1,9	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,3	3,2	x	x	x	2,5	2,7	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,3	1,3	x	x	x	0,9	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,4	2,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,2	x	x	x	2,8	3,0	3,1
Ausländer	4,4	4,7	4,6	x	x	x	3,6	3,8	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,4	2,6	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Hamm - Geschäftsstellenbezirk Hamm
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April geringfügig um 6 auf 6.141 Personen gestiegen. Das waren 98 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,5%.

Dabei meldeten sich 837 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2.625 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 861 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2.714 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.192 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 10.514 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.064 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-10.592).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.189	8.163	8.136	26	0,3	-379	-4,4	-5,9	-7,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.141	6.135	6.136	6	0,1	-98	-1,6	-2,9	-3,6
55,7% Männer	3.418	3.421	3.423	-3	-0,1	-15	-0,4	-2,0	-2,8
44,3% Frauen	2.723	2.714	2.713	9	0,3	-83	-3,0	-4,1	-4,6
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	596	584	569	12	2,1	70	13,3	13,2	9,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	132	124	119	8	6,5	12	10,0	3,3	3,5
32,6% 50 Jahre und älter	2.000	1.970	1.977	30	1,5	34	1,7	-0,5	-1,6
20,9% dar. 55 Jahre und älter	1.282	1.241	1.246	41	3,3	88	7,4	3,2	4,0
60,0% Langzeitarbeitslose	3.686	3.777	3.785	-91	-2,4	-115	-3,0	-0,2	0,3
7,7% Schwerbehinderte Menschen	473	472	473	1	0,2	27	6,1	2,8	2,4
37,2% Ausländer	2.287	2.316	2.293	-29	-1,3	-186	-7,5	-8,3	-10,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	837	801	778	36	4,5	-2.625	-75,8	-76,6	-77,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	101	122	122	-21	-17,2	-260	-72,0	-63,3	-65,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	222	225	214	-3	-1,3	-481	-68,4	-66,4	-68,2
15 bis unter 25 Jahre	120	118	135	2	1,7	-313	-72,3	-73,1	-67,0
55 Jahre und älter	104	76	49	28	36,8	-406	-79,6	-85,3	-90,4
seit Jahresbeginn	3.192	2.355	1.554	x	x	-10.514	-76,7	-77,0	-77,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	861	809	814	52	6,4	-2.714	-75,9	-76,8	-76,0
dar. in Erwerbstätigkeit	90	109	114	-19	-17,4	-101	-52,9	-43,8	-36,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	322	252	234	70	27,8	38	13,4	-1,2	-10,0
15 bis unter 25 Jahre	106	90	104	16	17,8	-300	-73,9	-79,1	-75,2
55 Jahre und älter	80	95	62	-15	-15,8	-462	-85,2	-82,3	-87,8
seit Jahresbeginn	3.064	2.203	1.394	x	x	-10.592	-77,6	-78,1	-78,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,3	6,3	x	x	x	6,5	6,6	6,6
Männer	6,4	6,4	6,4	x	x	x	6,5	6,6	6,7
Frauen	6,2	6,2	6,2	x	x	x	6,4	6,5	6,5
15 bis unter 25 Jahre	5,4	5,3	5,1	x	x	x	4,8	4,7	4,7
15 bis unter 20 Jahre	4,6	4,3	4,2	x	x	x	4,2	4,2	4,1
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,2	6,3	x	x	x	6,3	6,3	6,4
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,0	6,1	x	x	x	6,0	6,0	6,0
Ausländer	12,8	13,0	12,8	x	x	x	14,5	14,8	14,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,8	6,8	x	x	x	6,9	7,0	7,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Hamm - Geschäftsstellenbezirk Kamen
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von März auf April um 38 auf 5.076 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+5). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 7,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 969 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 41 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 919 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-108). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.113 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 156 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.788 Abmeldungen von Arbeitslosen (+228).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 28 Stellen auf 654 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 35 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 144 neue Arbeitsstellen, 9 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 526 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 83.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.798	7.728	7.764	70	0,9	117	1,5	0,5	2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.076	5.038	5.043	38	0,8	5	0,1	-1,0	-0,1
56,8% Männer	2.885	2.846	2.860	39	1,4	58	2,1	-1,1	-0,2
43,2% Frauen	2.191	2.192	2.183	-1	-0,0	-53	-2,4	-0,9	0,0
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	402	393	360	9	2,3	35	9,5	3,1	-5,5
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	77	72	60	5	6,9	-6	-7,2	-15,3	-27,7
36,6% 50 Jahre und älter	1.856	1.799	1.824	57	3,2	82	4,6	1,0	3,3
26,9% dar. 55 Jahre und älter	1.363	1.324	1.359	39	2,9	95	7,5	5,2	6,9
37,4% Langzeitarbeitslose	1.898	1.879	1.880	19	1,0	-21	-1,1	-2,0	1,8
9,1% Schwerbehinderte Menschen	463	459	474	4	0,9	6	1,3	-0,9	1,3
30,6% Ausländer	1.551	1.559	1.541	-8	-0,5	-86	-5,3	-4,1	-3,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	969	971	1.092	-2	-0,2	-41	-4,1	0,6	4,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	292	327	378	-35	-10,7	-66	-18,4	-0,3	6,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	226	228	258	-2	-0,9	12	5,6	-2,1	0,8
15 bis unter 25 Jahre	144	161	165	-17	-10,6	6	4,3	14,2	5,1
55 Jahre und älter	179	160	195	19	11,9	-4	-2,2	14,3	23,4
seit Jahresbeginn	4.113	3.144	2.173	x	x	156	3,9	6,7	9,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	919	979	1.021	-60	-6,1	-108	-10,5	4,6	9,7
dar. in Erwerbstätigkeit	266	236	277	30	12,7	-47	-15,0	-14,2	3,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	210	242	210	-32	-13,2	21	11,1	24,1	32,9
15 bis unter 25 Jahre	126	121	150	5	4,1	-17	-11,9	-14,2	12,8
55 Jahre und älter	145	199	191	-54	-27,1	-36	-19,9	24,4	20,9
seit Jahresbeginn	3.788	2.869	1.890	x	x	228	6,4	13,3	18,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,6	7,5	7,6	x	x	x	7,6	7,6	7,6
Männer	8,0	7,9	8,0	x	x	x	7,9	8,0	8,0
Frauen	7,1	7,1	7,1	x	x	x	7,3	7,2	7,1
15 bis unter 25 Jahre	6,0	5,9	5,4	x	x	x	5,4	5,6	5,6
15 bis unter 20 Jahre	4,4	4,1	3,4	x	x	x	4,5	4,6	4,5
50 bis unter 65 Jahre	7,6	7,4	7,5	x	x	x	7,2	7,3	7,2
55 bis unter 65 Jahre	8,2	8,0	8,3	x	x	x	7,8	7,8	7,9
Ausländer	17,2	17,3	17,1	x	x	x	18,9	18,7	18,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,2	8,2	8,2	x	x	x	8,2	8,2	8,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	144	129	126	15	11,6	-9	-5,9	34,4	28,6
Zugang seit Jahresbeginn	526	382	253	x	x	83	18,7	31,7	30,4
Bestand	654	626	680	28	4,5	-35	-5,1	-0,8	10,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Hamm - Geschäftsstellenbezirk Kamen
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 12 auf 1.752 Personen verringert. Das waren 178 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 420 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 392 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-56). Seit Beginn des Jahres gab es 1.881 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 73 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.594 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+19).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.836	2.815	2.780	21	0,7	316	12,5	12,9	14,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.752	1.764	1.763	-12	-0,7	178	11,3	11,9	9,4
61,0% Männer	1.069	1.074	1.074	-5	-0,5	126	13,4	11,4	9,6
39,0% Frauen	683	690	689	-7	-1,0	52	8,2	12,7	9,2
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	189	194	174	-5	-2,6	19	11,2	11,5	2,4
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	26	17	-3	-11,5	-2	-8,0	-3,7	-39,3
40,6% 50 Jahre und älter	711	692	732	19	2,7	130	22,4	17,9	22,4
32,8% dar. 55 Jahre und älter	574	561	591	13	2,3	116	25,3	22,2	25,2
10,4% Langzeitarbeitslose	182	179	183	3	1,7	63	52,9	70,5	69,4
10,8% Schwerbehinderte Menschen	189	186	190	3	1,6	27	16,7	17,7	15,2
20,8% Ausländer	364	368	357	-4	-1,1	42	13,0	19,1	9,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	420	434	519	-14	-3,2	-24	-5,4	4,3	3,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	217	255	279	-38	-14,9	-38	-14,9	14,3	3,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	83	135	14	16,9	12	14,1	-21,7	8,0
15 bis unter 25 Jahre	54	71	83	-17	-23,9	-7	-11,5	14,5	13,7
55 Jahre und älter	82	67	94	15	22,4	4	5,1	-4,3	14,6
seit Jahresbeginn	1.881	1.461	1.027	x	x	73	4,0	7,1	8,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	392	412	408	-20	-4,9	-56	-12,5	-2,8	-4,7
dar. in Erwerbstätigkeit	176	153	183	23	15,0	-27	-13,3	-11,0	13,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	98	102	-24	-24,5	-11	-12,9	-14,0	5,2
15 bis unter 25 Jahre	48	48	60	-	-	-13	-21,3	-17,2	17,6
55 Jahre und älter	69	93	85	-24	-25,8	-12	-14,8	24,0	-
seit Jahresbeginn	1.594	1.202	790	x	x	19	1,2	6,7	12,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Männer	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,7	2,7
Frauen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,9	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,5	1,0	x	x	x	1,4	1,5	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	3,0	x	x	x	2,4	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,6	x	x	x	2,8	2,8	2,9
Ausländer	4,0	4,1	4,0	x	x	x	3,7	3,6	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,6	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Hamm - Geschäftsstellenbezirk Kamen
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 50 auf 3.324 Personen gestiegen. Das waren 173 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,2%.

Dabei meldeten sich 549 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 527 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 52 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.232 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 83 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.194 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+209).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.962	4.913	4.984	49	1,0	-199	-3,9	-5,5	-3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.324	3.274	3.280	50	1,5	-173	-4,9	-6,8	-4,6
54,6% Männer	1.816	1.772	1.786	44	2,5	-68	-3,6	-7,4	-5,3
45,4% Frauen	1.508	1.502	1.494	6	0,4	-105	-6,5	-6,1	-3,7
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	213	199	186	14	7,0	16	8,1	-3,9	-11,8
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	54	46	43	8	17,4	-4	-6,9	-20,7	-21,8
34,4% 50 Jahre und älter	1.145	1.107	1.092	38	3,4	-48	-4,0	-7,3	-6,4
23,7% dar. 55 Jahre und älter	789	763	768	26	3,4	-21	-2,6	-4,6	-3,9
51,6% Langzeitarbeitslose	1.716	1.700	1.697	16	0,9	-84	-4,7	-6,2	-2,4
8,2% Schwerbehinderte Menschen	274	273	284	1	0,4	-21	-7,1	-10,5	-6,3
35,7% Ausländer	1.187	1.191	1.184	-4	-0,3	-128	-9,7	-9,5	-6,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	549	537	573	12	2,2	-17	-3,0	-2,2	5,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	75	72	99	3	4,2	-28	-27,2	-31,4	15,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	129	145	123	-16	-11,0	-	-	14,2	-6,1
15 bis unter 25 Jahre	90	90	82	-	-	13	16,9	13,9	-2,4
55 Jahre und älter	97	93	101	4	4,3	-8	-7,6	32,9	32,9
seit Jahresbeginn	2.232	1.683	1.146	x	x	83	3,9	6,3	10,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	527	567	613	-40	-7,1	-52	-9,0	10,7	21,9
dar. in Erwerbstätigkeit	90	83	94	7	8,4	-20	-18,2	-19,4	-13,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	136	144	108	-8	-5,6	32	30,8	77,8	77,0
15 bis unter 25 Jahre	78	73	90	5	6,8	-4	-4,9	-12,0	9,8
55 Jahre und älter	76	106	106	-30	-28,3	-24	-24,0	24,7	45,2
seit Jahresbeginn	2.194	1.667	1.100	x	x	209	10,5	18,6	23,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	4,9	4,9	x	x	x	5,2	5,3	5,1
Männer	5,1	4,9	5,0	x	x	x	5,2	5,3	5,3
Frauen	4,9	4,9	4,8	x	x	x	5,2	5,2	5,0
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,0	2,8	x	x	x	2,9	3,0	3,1
15 bis unter 20 Jahre	3,1	2,6	2,4	x	x	x	3,2	3,2	3,0
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,6	4,5	x	x	x	4,9	4,9	4,8
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,6	4,7	x	x	x	5,0	4,9	4,9
Ausländer	13,2	13,2	13,1	x	x	x	15,2	15,2	14,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,3	5,3	x	x	x	5,7	5,7	5,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Hamm - Geschäftsstellenbezirk Unna
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von März auf April um 56 auf 3.993 Personen gestiegen. Das waren 52 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,2%. Dabei meldeten sich 783 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 731 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-78). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.090 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 44 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.950 Abmeldungen von Arbeitslosen (+61). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April geringfügig gestiegen, und zwar um 2 auf 854; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 68 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 167 neue Arbeitsstellen, 16 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 721 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 136.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.172	6.088	6.085	84	1,4	-31	-0,5	-0,8	-
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.993	3.937	3.990	56	1,4	52	1,3	-0,3	0,8
57,0% Männer	2.275	2.257	2.278	18	0,8	18	0,8	-0,4	-0,6
43,0% Frauen	1.718	1.680	1.712	38	2,3	34	2,0	-0,1	2,8
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	295	295	302	-	-	20	7,3	11,7	8,6
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	54	56	-10	-18,5	-13	-22,8	-1,8	1,8
38,3% 50 Jahre und älter	1.528	1.513	1.541	15	1,0	-53	-3,4	-1,8	0,8
28,5% dar. 55 Jahre und älter	1.137	1.128	1.150	9	0,8	-37	-3,2	0,5	1,4
35,6% Langzeitarbeitslose	1.421	1.393	1.393	28	2,0	40	2,9	1,7	2,1
9,7% Schwerbehinderte Menschen	386	384	388	2	0,5	-25	-6,1	-6,6	-6,5
28,5% Ausländer	1.138	1.146	1.158	-8	-0,7	-63	-5,2	-4,8	-5,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	783	776	758	7	0,9	-16	-2,0	3,1	-4,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	295	280	283	15	5,4	45	18,0	11,1	4,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	199	171	166	28	16,4	12	6,4	8,9	-16,6
15 bis unter 25 Jahre	105	95	127	10	10,5	-14	-11,8	5,6	5,8
55 Jahre und älter	136	157	131	-21	-13,4	-52	-27,7	-7,6	-26,4
seit Jahresbeginn	3.090	2.307	1.531	x	x	-44	-1,4	-1,2	-3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	731	825	763	-94	-11,4	-78	-9,6	8,8	-
dar. in Erwerbstätigkeit	213	258	209	-45	-17,4	-3	-1,4	4,5	0,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	176	174	145	2	1,1	14	8,6	37,0	5,1
15 bis unter 25 Jahre	101	99	84	2	2,0	-3	-2,9	-5,7	-18,4
55 Jahre und älter	140	181	153	-41	-22,7	-3	-2,1	-4,7	-22,3
seit Jahresbeginn	2.950	2.219	1.394	x	x	61	2,1	6,7	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,2	6,3	x	x	x	6,2	6,2	6,2
Männer	6,8	6,7	6,8	x	x	x	6,7	6,7	6,8
Frauen	5,7	5,6	5,7	x	x	x	5,6	5,6	5,5
15 bis unter 25 Jahre	5,0	5,0	5,1	x	x	x	4,6	4,4	4,6
15 bis unter 20 Jahre	2,5	3,1	3,2	x	x	x	3,2	3,1	3,1
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,2	6,3	x	x	x	6,3	6,2	6,2
55 bis unter 65 Jahre	6,6	6,6	6,8	x	x	x	6,9	6,7	6,8
Ausländer	16,3	16,5	16,6	x	x	x	17,9	18,0	18,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,7	6,8	x	x	x	6,7	6,7	6,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	167	212	181	-45	-21,2	16	10,6	55,9	-2,2
Zugang seit Jahresbeginn	721	554	342	x	x	136	23,2	27,6	14,8
Bestand	854	852	888	2	0,2	-68	-7,4	-5,6	-2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Hamm - Geschäftsstellenbezirk Unna
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von März auf April um 60 auf 1.532 Personen gestiegen. Das waren 199 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 412 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 74 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 338 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-3). Seit Beginn des Jahres gab es 1.556 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 104 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.339 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+75).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.416	2.334	2.347	82	3,5	228	10,4	9,2	10,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.532	1.472	1.537	60	4,1	199	14,9	8,9	9,0
59,4% Männer	910	884	911	26	2,9	111	13,9	7,5	6,4
40,6% Frauen	622	588	626	34	5,8	88	16,5	10,9	13,0
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	170	162	171	8	4,9	47	38,2	37,3	31,5
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	22	26	-7	-31,8	3	25,0	83,3	52,9
40,1% 50 Jahre und älter	614	593	625	21	3,5	17	2,8	2,1	6,3
31,9% dar. 55 Jahre und älter	489	474	500	15	3,2	11	2,3	3,7	4,8
10,2% Langzeitarbeitslose	157	154	169	3	1,9	13	9,0	18,5	19,0
8,9% Schwerbehinderte Menschen	136	137	137	-1	-0,7	2	1,5	7,9	-2,8
18,5% Ausländer	283	265	281	18	6,8	49	20,9	4,7	2,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	412	368	366	44	12,0	74	21,9	10,5	-3,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	232	216	202	16	7,4	43	22,8	15,5	8,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	110	72	78	38	52,8	35	46,7	28,6	-25,7
15 bis unter 25 Jahre	59	49	69	10	20,4	11	22,9	11,4	3,0
55 Jahre und älter	73	74	63	-1	-1,4	-5	-6,4	13,8	-18,2
seit Jahresbeginn	1.556	1.144	776	x	x	104	7,2	2,7	-0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	338	403	312	-65	-16,1	-3	-0,9	11,6	-6,0
dar. in Erwerbstätigkeit	137	183	132	-46	-25,1	3	2,2	12,3	11,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	92	73	56	19	26,0	8	9,5	14,1	-15,2
15 bis unter 25 Jahre	48	55	37	-7	-12,7	9	23,1	10,0	-19,6
55 Jahre und älter	58	92	55	-34	-37,0	1	1,8	10,8	-40,2
seit Jahresbeginn	1.339	1.001	598	x	x	75	5,9	8,5	6,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Männer	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Frauen	2,1	2,0	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,7	2,9	x	x	x	2,0	2,0	2,2
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,3	1,5	x	x	x	0,7	0,7	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,4	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,8	2,7	2,9
Ausländer	4,1	3,8	4,0	x	x	x	3,5	3,8	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Hamm - Geschäftsstellenbezirk Unna
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April geringfügig um 4 auf 2.461 Personen verringert. Das waren 147 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%.

Dabei meldeten sich 371 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 90 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 393 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 75 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.534 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 148 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.611 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-14).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.756	3.754	3.738	2	0,1	-259	-6,5	-6,1	-5,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.461	2.465	2.453	-4	-0,2	-147	-5,6	-5,1	-3,7
55,5% Männer	1.365	1.373	1.367	-8	-0,6	-93	-6,4	-5,0	-4,8
44,5% Frauen	1.096	1.092	1.086	4	0,4	-54	-4,7	-5,2	-2,3
5,1% 15 bis unter 25 Jahre	125	133	131	-8	-6,0	-27	-17,8	-8,9	-11,5
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	32	30	-3	-9,4	-16	-35,6	-25,6	-21,1
37,1% 50 Jahre und älter	914	920	916	-6	-0,7	-70	-7,1	-4,1	-2,7
26,3% dar. 55 Jahre und älter	648	654	650	-6	-0,9	-48	-6,9	-1,7	-1,1
51,4% Langzeitarbeitslose	1.264	1.239	1.224	25	2,0	27	2,2	-0,1	0,1
10,2% Schwerbehinderte Menschen	250	247	251	3	1,2	-27	-9,7	-13,0	-8,4
34,7% Ausländer	855	881	877	-26	-3,0	-112	-11,6	-7,4	-7,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	371	408	392	-37	-9,1	-90	-19,5	-2,9	-4,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	63	64	81	-1	-1,6	2	3,3	-1,5	-3,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	99	88	-10	-10,1	-23	-20,5	-2,0	-6,4
15 bis unter 25 Jahre	46	46	58	-	-	-25	-35,2	-	9,4
55 Jahre und älter	63	83	68	-20	-24,1	-47	-42,7	-21,0	-32,7
seit Jahresbeginn	1.534	1.163	755	x	x	-148	-8,8	-4,8	-5,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	393	422	451	-29	-6,9	-75	-16,0	6,3	4,6
dar. in Erwerbstätigkeit	76	75	77	1	1,3	-6	-7,3	-10,7	-14,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	101	89	-17	-16,8	6	7,7	60,3	23,6
15 bis unter 25 Jahre	53	44	47	9	20,5	-12	-18,5	-20,0	-17,5
55 Jahre und älter	82	89	98	-7	-7,9	-4	-4,7	-16,8	-6,7
seit Jahresbeginn	1.611	1.218	796	x	x	-14	-0,9	5,3	4,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,9	x	x	x	4,1	4,1	4,0
Männer	4,1	4,1	4,1	x	x	x	4,3	4,3	4,3
Frauen	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,8	3,8	3,7
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,5	2,4	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,8	1,7	x	x	x	2,6	2,4	2,2
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,8	x	x	x	4,0	3,9	3,8
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	3,8	x	x	x	4,1	4,0	3,9
Ausländer	12,3	12,7	12,6	x	x	x	14,4	14,2	14,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,4	4,4	4,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Hamm - Geschäftsstellenbezirk Lünen
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von März auf April um 89 auf 5.606 Personen gestiegen. Das waren 104 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 9,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,3%. Dabei meldeten sich 1.049 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 59 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 966 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-114). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.341 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 295 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.108 Abmeldungen von Arbeitslosen (+203). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 15 Stellen auf 633 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 83 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 137 neue Arbeitsstellen, 44 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 467 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 39.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.501	8.459	8.451	42	0,5	-170	-2,0	-3,0	-3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.606	5.517	5.537	89	1,6	-104	-1,8	-4,8	-5,1
55,8% Männer	3.126	3.108	3.115	18	0,6	-38	-1,2	-3,3	-3,9
44,2% Frauen	2.480	2.409	2.422	71	2,9	-66	-2,6	-6,7	-6,7
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	479	477	479	2	0,4	76	18,9	8,9	5,7
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	105	107	106	-2	-1,9	16	18,0	21,6	2,9
35,6% 50 Jahre und älter	1.996	1.965	1.946	31	1,6	-38	-1,9	-2,8	-4,3
25,4% dar. 55 Jahre und älter	1.423	1.393	1.389	30	2,2	24	1,7	0,7	-1,9
41,0% Langzeitarbeitslose	2.301	2.270	2.319	31	1,4	-92	-3,8	-6,3	-4,4
8,9% Schwerbehinderte Menschen	500	479	479	21	4,4	2	0,4	-4,8	-5,0
33,6% Ausländer	1.886	1.853	1.834	33	1,8	-144	-7,1	-9,9	-12,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.049	1.125	1.033	-76	-6,8	59	6,0	10,0	3,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	289	320	286	-31	-9,7	-4	-1,4	4,6	-2,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	230	271	244	-41	-15,1	23	11,1	26,6	4,3
15 bis unter 25 Jahre	133	150	169	-17	-11,3	-17	-11,3	-3,8	20,7
55 Jahre und älter	228	222	207	6	2,7	35	18,1	26,1	5,6
seit Jahresbeginn	4.341	3.292	2.167	x	x	295	7,3	7,7	6,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	966	1.148	1.123	-182	-15,9	-114	-10,6	8,3	5,5
dar. in Erwerbstätigkeit	250	266	253	-16	-6,0	-6	-2,3	16,7	1,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	224	285	229	-61	-21,4	16	7,7	41,1	24,5
15 bis unter 25 Jahre	124	151	142	-27	-17,9	-48	-27,9	-7,9	-9,6
55 Jahre und älter	206	227	239	-21	-9,3	18	9,6	3,7	19,5
seit Jahresbeginn	4.108	3.142	1.994	x	x	203	5,2	11,2	13,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,1	8,9	9,0	x	x	x	9,3	9,5	9,5
Männer	9,4	9,4	9,4	x	x	x	9,6	9,8	9,9
Frauen	8,7	8,5	8,5	x	x	x	9,0	9,1	9,2
15 bis unter 25 Jahre	7,6	7,5	7,6	x	x	x	6,2	6,8	7,0
15 bis unter 20 Jahre	5,9	6,0	5,9	x	x	x	4,9	4,8	5,6
50 bis unter 65 Jahre	9,0	8,9	8,8	x	x	x	9,4	9,3	9,4
55 bis unter 65 Jahre	9,3	9,1	9,1	x	x	x	9,6	9,6	9,9
Ausländer	20,7	20,3	20,1	x	x	x	23,8	24,1	24,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,8	9,7	9,7	x	x	x	10,1	10,2	10,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	137	95	140	42	44,2	44	47,3	-30,7	12,9
Zugang seit Jahresbeginn	467	330	235	x	x	39	9,1	-1,5	18,7
Bestand	633	618	619	15	2,4	-83	-11,6	-16,0	-14,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Hamm - Geschäftsstellenbezirk Lünen

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April geringfügig um 1 auf 1.522 Personen verringert. Das waren 56 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 404 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 47 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 380 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+15). Seit Beginn des Jahres gab es 1.765 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 280 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.538 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+234).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.462	2.458	2.428	4	0,2	177	7,7	7,6	9,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.522	1.523	1.532	-1	-0,1	56	3,8	1,3	1,6
61,8% Männer	941	955	956	-14	-1,5	14	1,5	0,3	-0,6
38,2% Frauen	581	568	576	13	2,3	42	7,8	2,9	5,5
12,9% 15 bis unter 25 Jahre	196	195	191	1	0,5	33	20,2	12,1	7,3
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	14	10	1	7,1	-1	-6,3	-	-33,3
36,7% 50 Jahre und älter	559	570	576	-11	-1,9	-5	-0,9	-0,2	-2,4
28,4% dar. 55 Jahre und älter	432	439	459	-7	-1,6	2	0,5	1,2	-
9,6% Langzeitarbeitslose	146	145	168	1	0,7	3	2,1	2,8	13,5
9,2% Schwerbehinderte Menschen	140	130	143	10	7,7	-17	-10,8	-19,3	-15,9
21,5% Ausländer	327	326	325	1	0,3	-21	-6,0	-5,5	-9,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	404	453	437	-49	-10,8	47	13,2	19,8	12,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	208	241	222	-33	-13,7	8	4,0	13,7	14,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	99	112	123	-13	-11,6	29	41,4	89,8	57,7
15 bis unter 25 Jahre	58	64	84	-6	-9,4	-2	-3,3	30,6	52,7
55 Jahre und älter	87	80	83	7	8,8	21	31,8	21,2	-1,2
seit Jahresbeginn	1.765	1.361	908	x	x	280	18,9	20,7	21,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	380	423	419	-43	-10,2	15	4,1	21,9	27,4
dar. in Erwerbstätigkeit	159	162	179	-3	-1,9	21	15,2	35,0	27,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	99	106	94	-7	-6,6	15	17,9	41,3	80,8
15 bis unter 25 Jahre	47	51	65	-4	-7,8	-12	-20,3	13,3	54,8
55 Jahre und älter	88	89	81	-1	-1,1	17	23,9	2,3	19,1
seit Jahresbeginn	1.538	1.158	735	x	x	234	17,9	23,3	24,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,5	2,5
Männer	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,8	2,9	2,9
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,1	3,0	x	x	x	2,5	2,7	2,8
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,6	x	x	x	0,9	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	3,0	x	x	x	3,0	3,0	3,2
Ausländer	3,6	3,6	3,6	x	x	x	4,1	4,0	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,7	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Hamm - Geschäftsstellenbezirk Lünen

April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 90 auf 4.084 Personen gestiegen. Das waren 160 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,9%.

Dabei meldeten sich 645 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 586 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 129 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.576 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 15 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.570 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-31).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.039	6.001	6.023	38	0,6	-347	-5,4	-6,8	-7,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.084	3.994	4.005	90	2,3	-160	-3,8	-6,9	-7,5
53,5% Männer	2.185	2.153	2.159	32	1,5	-52	-2,3	-4,8	-5,3
46,5% Frauen	1.899	1.841	1.846	58	3,2	-108	-5,4	-9,3	-9,9
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	283	282	288	1	0,4	43	17,9	6,8	4,7
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	90	93	96	-3	-3,2	17	23,3	25,7	9,1
35,2% 50 Jahre und älter	1.437	1.395	1.370	42	3,0	-33	-2,2	-3,9	-5,1
24,3% dar. 55 Jahre und älter	991	954	930	37	3,9	22	2,3	0,4	-2,8
52,8% Langzeitarbeitslose	2.155	2.125	2.151	30	1,4	-95	-4,2	-6,9	-5,6
8,8% Schwerbehinderte Menschen	360	349	336	11	3,2	19	5,6	2,0	0,6
38,2% Ausländer	1.559	1.527	1.509	32	2,1	-123	-7,3	-10,8	-13,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	645	672	596	-27	-4,0	12	1,9	4,2	-2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	81	79	64	2	2,5	-12	-12,9	-16,0	-36,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	159	121	-28	-17,6	-6	-4,4	2,6	-22,4
15 bis unter 25 Jahre	75	86	85	-11	-12,8	-15	-16,7	-19,6	-
55 Jahre und älter	141	142	124	-1	-0,7	14	11,0	29,1	10,7
seit Jahresbeginn	2.576	1.931	1.259	x	x	15	0,6	0,2	-1,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	586	725	704	-139	-19,2	-129	-18,0	1,7	-4,2
dar. in Erwerbstätigkeit	91	104	74	-13	-12,5	-27	-22,9	-3,7	-32,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	179	135	-54	-30,2	1	0,8	40,9	2,3
15 bis unter 25 Jahre	77	100	77	-23	-23,0	-36	-31,9	-16,0	-33,0
55 Jahre und älter	118	138	158	-20	-14,5	1	0,9	4,5	19,7
seit Jahresbeginn	2.570	1.984	1.259	x	x	-31	-1,2	5,2	7,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,6	6,5	6,5	x	x	x	6,9	7,0	7,1
Männer	6,6	6,5	6,5	x	x	x	6,8	6,9	6,9
Frauen	6,7	6,5	6,5	x	x	x	7,1	7,2	7,3
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,4	4,5	x	x	x	3,7	4,1	4,3
15 bis unter 20 Jahre	5,0	5,2	5,4	x	x	x	4,0	4,1	4,8
50 bis unter 65 Jahre	6,5	6,3	6,2	x	x	x	6,8	6,7	6,7
55 bis unter 65 Jahre	6,5	6,3	6,1	x	x	x	6,6	6,6	6,6
Ausländer	17,1	16,7	16,5	x	x	x	19,7	20,0	20,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	7,0	7,0	x	x	x	7,5	7,6	7,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Hamm - Geschäftsstellenbezirk Schwerte
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von März auf April um 26 auf 1.841 Personen gestiegen. Das waren 126 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 7,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,9%. Dabei meldeten sich 328 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 33 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 303 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-46). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.281 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 64 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.171 Abmeldungen von Arbeitslosen (-114). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April geringfügig gesunken, und zwar um 1 auf 215; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 17 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 35 neue Arbeitsstellen, 5 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 170 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 34.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.702	2.687	2.678	15	0,6	55	2,1	1,1	2,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.841	1.815	1.843	26	1,4	126	7,3	6,3	10,6
59,4% Männer	1.093	1.095	1.097	-2	-0,2	143	15,1	14,3	16,7
40,6% Frauen	748	720	746	28	3,9	-17	-2,2	-4,0	2,8
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	134	135	131	-1	-0,7	10	8,1	21,6	12,9
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	24	25	-	-	6	33,3	60,0	108,3
38,1% 50 Jahre und älter	701	677	703	24	3,5	12	1,7	-2,4	4,9
29,1% dar. 55 Jahre und älter	535	524	537	11	2,1	29	5,7	1,7	8,0
34,8% Langzeitarbeitslose	640	625	625	15	2,4	43	7,2	7,9	11,4
9,1% Schwerbehinderte Menschen	167	167	173	-	-	-27	-13,9	-17,3	-8,0
33,3% Ausländer	613	581	587	32	5,5	50	8,9	4,3	7,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	328	317	305	11	3,5	-33	-9,1	-14,6	-5,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	111	122	88	-11	-9,0	-2	-1,8	-3,2	-8,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	70	84	26	37,1	3	3,2	-5,4	-
15 bis unter 25 Jahre	42	44	50	-2	-4,5	-5	-10,6	7,3	-24,2
55 Jahre und älter	75	73	65	2	2,7	9	13,6	-8,8	-3,0
seit Jahresbeginn	1.281	953	636	x	x	-64	-4,8	-3,2	3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	303	343	285	-40	-11,7	-46	-13,2	5,5	-21,9
dar. in Erwerbstätigkeit	96	110	68	-14	-12,7	-13	-11,9	11,1	-33,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	76	71	-20	-26,3	9	19,1	18,8	-14,5
15 bis unter 25 Jahre	41	37	29	4	10,8	8	24,2	-17,8	-38,3
55 Jahre und älter	66	92	69	-26	-28,3	-8	-10,8	39,4	-15,9
seit Jahresbeginn	1.171	868	525	x	x	-114	-8,9	-7,3	-14,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,4	7,3	7,4	x	x	x	6,9	6,9	6,7
Männer	8,3	8,3	8,3	x	x	x	7,2	7,3	7,2
Frauen	6,4	6,1	6,4	x	x	x	6,5	6,4	6,2
15 bis unter 25 Jahre	5,9	6,0	5,8	x	x	x	5,5	4,9	5,2
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	7,1	6,9	7,1	x	x	x	6,9	6,9	6,7
55 bis unter 65 Jahre	7,6	7,5	7,7	x	x	x	7,3	7,5	7,2
Ausländer	21,0	19,9	20,1	x	x	x	19,8	19,6	19,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,0	7,9	8,0	x	x	x	7,5	7,4	7,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	35	51	42	-16	-31,4	5	16,7	-31,1	-30,0
Zugang seit Jahresbeginn	170	135	84	x	x	-34	-16,7	-22,4	-16,0
Bestand	215	216	227	-1	-0,5	-17	-7,3	-17,6	0,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Hamm - Geschäftsstellenbezirk Schwerte
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 5 auf 622 Personen verringert. Das waren 17 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 157 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 154 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-9). Seit Beginn des Jahres gab es 622 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 30 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 543 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-2).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	955	953	959	2	0,2	50	5,5	5,5	11,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	622	627	652	-5	-0,8	17	2,8	1,6	6,2	
63,8% Männer	397	409	422	-12	-2,9	60	17,8	16,9	22,0	
36,2% Frauen	225	218	230	7	3,2	-43	-16,0	-18,4	-14,2	
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	61	64	67	-3	-4,7	3	5,2	-	8,1	
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	6	7	-	-	-3	-33,3	-33,3	16,7	
42,8% 50 Jahre und älter	266	261	280	5	1,9	-23	-8,0	-8,4	2,2	
35,2% dar. 55 Jahre und älter	219	217	232	2	0,9	-6	-2,7	-4,4	4,5	
11,7% Langzeitarbeitslose	73	74	75	-1	-1,4	-17	-18,9	-8,6	-2,6	
9,0% Schwerbehinderte Menschen	56	56	67	-	-	-20	-26,3	-30,0	-10,7	
19,8% Ausländer	123	121	118	2	1,7	-9	-6,8	-12,3	-15,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	157	151	137	6	4,0	-2	-1,3	-9,6	-1,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	91	94	61	-3	-3,2	8	9,6	16,0	7,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	24	35	18	75,0	18	75,0	-38,5	-7,9	
15 bis unter 25 Jahre	21	20	34	1	5,0	8	61,5	-9,1	3,0	
55 Jahre und älter	40	37	34	3	8,1	3	8,1	-	17,2	
seit Jahresbeginn	622	465	314	x	x	30	5,1	7,4	18,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	154	163	116	-9	-5,5	-9	-5,5	6,5	-4,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	66	75	51	-9	-12,0	-3	-4,3	1,4	-3,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	33	22	-6	-18,2	3	12,5	26,9	10,0	
15 bis unter 25 Jahre	25	24	16	1	4,2	7	38,9	33,3	-5,9	
55 Jahre und älter	38	52	30	-14	-26,9	-1	-2,6	73,3	-3,2	
seit Jahresbeginn	543	389	226	x	x	-2	-0,4	1,8	-1,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,5	2,5	
Männer	3,0	3,1	3,2	x	x	x	2,6	2,7	2,6	
Frauen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,3	2,3	2,3	
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,8	3,0	x	x	x	2,6	2,8	2,8	
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,9	x	x	x	2,9	2,9	2,7	
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,4	x	x	x	3,3	3,3	3,3	
Ausländer	4,2	4,1	4,0	x	x	x	4,7	4,9	4,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,7	2,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Hamm - Geschäftsstellenbezirk Schwerte

April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 31 auf 1.219 Personen gestiegen. Das waren 109 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,5%.

Dabei meldeten sich 171 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 149 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 37 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 659 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 94 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 628 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-112).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.747	1.734	1.719	13	0,7	5	0,3	-1,3	-2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.219	1.188	1.191	31	2,6	109	9,8	8,9	13,2
57,1% Männer	696	686	675	10	1,5	83	13,5	12,8	13,6
42,9% Frauen	523	502	516	21	4,2	26	5,2	3,9	12,7
6,0% 15 bis unter 25 Jahre	73	71	64	2	2,8	7	10,6	51,1	18,5
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	18	18	-	-	9	100,0	200,0	200,0
35,7% 50 Jahre und älter	435	416	423	19	4,6	35	8,8	1,7	6,8
25,9% dar. 55 Jahre und älter	316	307	305	9	2,9	35	12,5	6,6	10,9
46,5% Langzeitarbeitslose	567	551	550	16	2,9	60	11,8	10,6	13,6
9,1% Schwerbehinderte Menschen	111	111	106	-	-	-7	-5,9	-9,0	-6,2
40,2% Ausländer	490	460	469	30	6,5	59	13,7	9,8	15,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	171	166	168	5	3,0	-31	-15,3	-18,6	-8,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	20	28	27	-8	-28,6	-10	-33,3	-37,8	-30,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	46	49	8	17,4	-15	-21,7	31,4	6,5
15 bis unter 25 Jahre	21	24	16	-3	-12,5	-13	-38,2	26,3	-51,5
55 Jahre und älter	35	36	31	-1	-2,8	6	20,7	-16,3	-18,4
seit Jahresbeginn	659	488	322	x	x	-94	-12,5	-11,4	-7,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	149	180	169	-31	-17,2	-37	-19,9	4,7	-30,5
dar. in Erwerbstätigkeit	30	35	17	-5	-14,3	-10	-25,0	40,0	-65,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	43	49	-14	-32,6	6	26,1	13,2	-22,2
15 bis unter 25 Jahre	16	13	13	3	23,1	1	6,7	-51,9	-56,7
55 Jahre und älter	28	40	39	-12	-30,0	-7	-20,0	11,1	-23,5
seit Jahresbeginn	628	479	299	x	x	-112	-15,1	-13,5	-21,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,8	4,8	x	x	x	4,5	4,4	4,2
Männer	5,3	5,2	5,1	x	x	x	4,7	4,6	4,5
Frauen	4,5	4,3	4,4	x	x	x	4,2	4,1	3,9
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,1	2,8	x	x	x	2,9	2,1	2,4
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,2	4,3	x	x	x	3,9	4,1	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,3	x	x	x	4,0	4,1	4,0
Ausländer	16,8	15,8	16,1	x	x	x	15,2	14,8	14,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,2	5,2	x	x	x	4,8	4,7	4,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.